

...how far can you imagine?

Kooperationsseminare Skulptur/3D-Druck SS 2015 Einrichtung Studienwerkstatt 3D-Druck



Anna Heggemann: How far can you imagine? Vom Skulpturalen ins Digitale und zurück. Praxisseminar zum 3D-Druck

In diesem Seminar geht es um das Ausloten von Potenzialen aber auch um eine kritische Auseinandersetzung mit der Technologie 3D-Druck mit künstlerischen Mitteln zwischen zeichnerischen, skulpturalen und digitalen Verfahren.

16./17./18./19.03. 09-16 Uhr
S. 0 103 , S. 0 101 , S. 0 104, DMRC

Hartmut Wilkening: Skulptur und immaterielle Bildhauerei Teil 1 und 2

In diesem kunstpraktischen Seminar werden analoge und digitale Herstellungsprozesse parallel erkundet und deren künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten verglichen. Eine der ältesten Vervielfältigungsverfahren, die Drucktechnik mit Rollsiegeln aus dem dritten vorchristlichen Jahrtausend wird der aktuellen 3D-Drucktechnik gegenübergestellt.

Grundlagenseminar: 17.04. 9-19 Uhr, 18.04. 9-17 Uhr, 28.04. 13-19 Uhr, 29.04. 9-17 Uhr,
Vertiefungsseminar: 05.06. 13.00-19.00, 06. 06. 9.00-17.00, 19.06.13.00-19.00 20.06. 9.00-17.00
S 0.104, S 0.101



Alfons Knogl und Fabian Hesse: Gcode vs. Skulptur – künstlerisch-bildhauerisches Experimentieren mit 3D-Druck

Alfons Knogl und Fabian Hesse stellen in ihrem Seminar Potenziale künstlerischen Experimentierens sowie eine Reflexion auf die künstlerischen Möglichkeiten des Mediums in den Mittelpunkt der praktischen Arbeit.

08.05. 11-19 Uhr, 09.05. 9-17 Uhr, 20.05. 9-11 Uhr, 27.05. 9-11 Uhr, 10.06. 9-11 Uhr, 24.06. 9-11 Uhr,
03.07. 10-16 Uhr
S 0.101, S 0.103, S 0.104, DMRC

